# Ganzheitlicher Auftritt

## Schnalstal und Alpin Arena Schnals rücken stärker zusammen – Mehr Sichtbarkeit für das Tal des Ötzi

Aus einer Hand: Das Schnalstal im Südtiroler Vinschgau entwickelt seine touristische Positionierung konsequent weiter. Seit 1. April 2026 verantwortet die Münchner Agentur STROMBERGER PR neben der Tourismusgenossenschaft Schnalstal auch die Pressearbeit für die Alpin Arena Schnals. Die Marke Alpin Arena Schnals bündelt das touristische Angebot der Schnalstaler Gletscherbahn AG – von den Aufstiegsanlagen über das Wintersportangebot bis zu den vielfältigen Bergerlebnissen im Jahresverlauf. Destination und Bergbahnen setzen damit ab sofort auf eine ganzheitliche Positionierung des hochalpinen Tals. „Das Schnalstal steht seit jeher für die Verbindung von ursprünglicher Bergwelt, gelebter Tradition und behutsamer touristischer Entwicklung. Diese Qualität langfristig zu sichern, ist unser gemeinsames Ziel“, erklärt Manfred Waldner, Geschäftsführer der Tourismusgenossenschaft Schnalstal. „Die Schnalstaler Gletscherbahn AG ist seit der Erschließung des Gletschers in den 70er Jahren eng mit der Entwicklung des Tals verbunden. Als einer der wichtigsten Arbeitgeber und Impulsgeber sehen wir es als unsere Aufgabe, den Tourismus verantwortungsvoll auszubauen und dabei die Ursprünglichkeit des Tals zu bewahren“, ergänzt Egon Seebacher, Direktor der Alpin Arena Schnals. Fokus beider Akteure liegt darauf, das Schnalstal als ganzjährige Destination für naturverbundene Gäste, ambitionierte Bergsportler und Ruhesuchende zu schärfen. Mehr Informationen finden sich auf www.schnalstal.it sowie www.schnalstal.com.

Seit der Gründung der Schnalstaler Gletscherbahn AG im Jahr 1972 prägt diese das Tal maßgeblich und fungiert als Wirtschaftsmotor. In den vergangenen Jahren entwickelte sie unter der Marke Alpin Arena Schnals ihre Infrastruktur gezielt weiter, um Innovation und Nachhaltigkeit in Einklang zu bringen. So wurde die Gletscherseilbahn umfassend modernisiert und die Talstation in Kurzras neugestaltet. Während von September bis Mai der Wintersport mit dem Gletscherskigebiet und Pisten für jedes Niveau im Fokus steht, bietet die neue Cabrio-Gondel ein besonderes Erlebnis im Sommer. Gleichzeitig bleibt das Schnalstal seiner inhaltlichen Linie treu und setzt thematisch auf den Fund der Gletschermumie Ötzi, der sich 2026 zum 35. Mal jährt, authentische Naturerlebnisse und gelebte Kultur.

…/2





Das Angebot reicht von Wanderungen und alpinen Touren über kulturelle Einblicke im Kloster Karthaus bis hin zum Freilichtmuseum archeoParc und dem Messner Mountain Museum auf Schloss Juval. Höhepunkt im Jahreslauf ist der traditionelle Schafübertrieb, der seit kurzem im interaktiven Campus Transhumanz erlebbar gemacht wird. Dank des Südtirol Guest Pass nutzen Besucher während ihres Aufenthalts alle öffentlichen Verkehrsmittel in Südtirol kostenlos, zum Beispiel für Ausflüge in das rund 30 Kilometer entfernte Meran.

**Über das Schnalstal – Val Senales**

Das Schnalstal in Südtirol mit seinen rund 1.300 Einwohnern in den Dörfern Katharinaberg, Karthaus, Unser Frau, Vernagt am See und Kurzras begeistert als ganzjährige Destination Sportler und Naturfreunde gleichermaßen. Ruhe und Entschleunigung oder Skifahren am Gletscher – Urlauber finden im ursprünglichen Schnalstal ihren Ausgleich. Eingerahmt von zwei Persönlichkeiten der Weltgeschichte beginnt das Tal an den Weinbergen vor Schloss Juval. Über 25 Kilometer zieht sich das Schnalstal durch die hochalpine Landschaft des Naturparks Texelgruppe immer weiter bergauf, bis es in Kurzras auf 2.011 Meter den Fuß der mächtigen Bergwelt erreicht. Lärchenwälder und traditionsreiche, jahrhundertealte Bauernhöfe bilden einen malerischen Kontrast zur Gletscherwelt der Dreitausender Hochjochferner, Weißkugel, Wildspitze und Similaun. Das Tal endet schließlich auf über 3.000 Metern Höhe dort, wo 1991 die berühmte Gletschermumie Ötzi im Südtiroler Teil der Ötztaler Alpen gefunden wurde. Kulinarisch reicht das Angebot von bewirtschafteten Almhütten und traditionsreichen Gaststätten bis hin zu Gourmetrestaurants, die allesamt auf Regionalität setzen. Gäste übernachten in Ferienwohnungen, familiären Pensionen, auf Bauernhöfen oder in Vier-Sterne-Häusern.

**Über die Alpin Arena Schnals**

Die Alpin Arena Schnals im hinteren Schnalstal zählt zu den höchstgelegenen Skigebieten Südtirols und reicht bis auf 3.212 Meter Höhe. Herzstück ist der Schnalstaler Gletscher, der als schneesicheres Trainings- und Wintersportgebiet internationale Bekanntheit genießt. Betreiber des Skigebiets und der Infrastruktur ist die Schnalstaler Gletscherbahn AG, die 1972 von Pionier Leo Gurschler gegründet wurde und heute zu den wichtigsten Arbeitgebern der Region zählt. Zum Unternehmen gehören neben den Aufstiegsanlagen auch mehrere Skihütten und ein Caravan Park.

Bildnachweis: Bild 1 © Richard Rainer; Bild 2 © Wisthaler; Bild 3 © Salty Trailrunning

München/Karthaus/Kurzras, 21. April 2026

Für weitere Informationen:

**Melanie Meisersick**
STROMBERGER PR GmbH
Kistlerhofstraße 70, Haus 5,
Gebäude 188
81379 München
Deutschland
T +49 (0)151 240 377 56
meisersick@strombergerpr.de
www.strombergerpr.de

**Natalie Tumler**
Tourismusgenossenschaft
Schnalstal
Karthaus 42
39020 Schnalstal
Italien
T +39 (0)473 679 148
natalie.tumler@schnalstal.it
www.schnalstal.it

**Annalena Götsch**
Schnalstaler Gletscherbahnen AG

Kurzras 111
39020 Schnals
Italien
T +39 (0)473 662171
annalena.goetsch@schnalstal.com
www.schnalstal.com